



Peacetree.earth

Praying for Peace - Beten für den Frieden mit den Friedensbaum-Malas

Wie Innen so Außen - sende Deine Friedensgebete über die Malas in das weltweite Friedensbaum-Netzwerk und erfahre inneren und äußeren Frieden



Die Vision der Friedensbäume und wie wir zu den Malas kamen

In einer Vision beim heiligen Sonnentanz der nordamerikanischen Prärieindianer erhalten Isabella und Matthias Walter 2009 die Vision eine Friedensbewegung ins Leben zu rufen. Im Oktober 2011 pflanzen sie den ersten Friedensbaum. Mit wenigen Mitteln und viel Herzblut gründen sie noch im selben Jahr die Friedensbaum Stiftung.

Nach 6 Jahren sind sie über den 7fach international prämierten Kurzdocumentarfilm „Die Mamos und die Bäume des Friedens“ bekannt geworden.

Zum 6jährigen Jubiläum gibt es mit peacetree.earth eine neue website, die die magische Reise der „Friedensbaum Familie“ beschreibt. Nun ist es an der Zeit dass viele Menschen beginnen Friedensbäume zu pflanzen, um daraus eine weltweite Friedensbewegung werden zu lassen, die mit Hilfe der Geister der Bäume die Menschheit zum Erwachen bringt.

Die Friedensbaum Stiftung pflanzt weltweit Friedensbäume um die Verbindung der gesamten Schöpfung mit den Menschen wieder zu stärken und leistet damit ihren Beitrag zur Vernetzung des globalen Bewusstseins in der Ausrichtung auf Frieden.

Bei der 1. internationalen Friedensbaum Pflanzung in Bali auf Einladung einer Universität in Nord-Bali zog es Matthias, Isabella und Joshua in einen kleinen Laden, der auf Malas spezialisiert war. In einer Vision erhielt Matthias die Zusammenstellung der Heilsteine mit 105 Halbedelsteinen in Regenbogenfarben, 14 Rudraksha-Samen und 3 goldenen Perlen.

Friedensbaum Mala

Am einfachsten erfahren wir Frieden im Gebet. Wenn wir Frieden beten, verbinden wir unseren Geist mit der Quelle der Schöpfung und spüren dem Frieden in uns nach. In der Verschmelzung von Gedanken und Gefühlen wird Frieden zu einer intensiven Erfahrung, die ihn tief in uns verankert, ihn verstärkt und ausströmen lässt.

Eine wunderbare Möglichkeit, unsere Gebete in die Welt zu senden, vereint sich im Geschenk unserer Friedensbaum Mala. Sie besteht aus 15 x 7 Edelsteinen in den Farben des Regenbogens und 3 goldenen Perlen für das Goldene Zeitalter des Friedens. Verbunden werden sie mit den Bodi-Samen des Buddha-Baumes.



Die Sieben Pfade zum Frieden:

- Jeder Gedanke ist ein Gebet, du betest mit jedem Gedanken
- Jeder Gedanke trägt eine schöpferische Kraft
- Wenn du die Welt verändern möchtest, verändere deine Gedanken über die Welt
- Wenn du Frieden erfahren möchtest, dann sei Frieden
- Frieden ist allgegenwärtig, auch wenn er manchmal verborgen ist
- Liebe ist die größte Kraft im Universum
- Die Welt ist heil, so wie sie ist

(freie Übersetzung aus James Twyman: Praying Peace / Wahrer Friede kommt von innen)

Wir laden Dich von ganzem Herzen ein über unsere Partner-, Botschafter und Friedensstifter-Programme deinen eigenen Friedensweg zu finden und selbst Teil dieser weltweiten Bewegung werden.

Sende uns einfach eine email an: info@friedensbaum.de und wir senden Dir Alles zu.

Wir bedanken uns vorab für Deine Unterstützung unserer wertvollen Arbeit zum Erhalt unseres Planeten für unsere Kinder und zum Aufbau unserer Universität, in der wir dieses wichtige Wissen der Naturvölker vermitteln können .

Ab einer regelmässigen Spende von € 12,- / Monat oder einer einmaligen Spende von € 188,- bekommst Du von uns eine hochwertige Mala mit Halbedelsteinen geschenkt, über die Du mit dem gesamten Friedensbaum-Netzwerk spürbar verbunden bist.

Spendenkonto: GLS Bank * Kontoinhaber: Friedensbaum Stiftung *
Zweck: „Mala“ + Deine email-Adresse
IBAN: DE09430609678211880200 * BIC/SWIFT Code: GENODEM1GLS

Als gemeinnützige Stiftung können wir Dir über Deinen Spendenbetrag eine steuerlich absetzbare Spendenquittung für Deinen Beitrag ausstellen (bei monatlichen Beiträgen erhältst du die Quittung am Ende des Jahres)

Mit der Mala gehen 7 Gebete einher, mit denen man für sich und die Welt „Frieden“ beten kann. Die Malas sind über ihre Kristalle mit dem weltweiten Friedensbaum-Netzwerk verbunden sind.

Über diese Verbindung und die potenzierte Kraft der Gebete von allen anderen Mala-trägerInnen wird innerer Frieden erlebbar und strömt über die Friedensbäume und unsere Herzen in alle Welt(en) hinaus.

Die Sieben Pfade zum Frieden:

- Jeder Gedanke ist ein Gebet, du betest mit jedem Gedanken
- Jeder Gedanke trägt eine schöpferische Kraft
- Wenn du die Welt verändern möchtest, verändere deine Gedanken über die Welt
- Wenn du Frieden erfahren möchtest, dann sei Frieden
- Frieden ist allgegenwärtig, auch wenn er manchmal verborgen ist
- Liebe ist die größte Kraft im Universum
- Die Welt ist heil, so wie sie ist

(freie Übersetzung aus James Twyman: Praying Peace /Wahrer Friede kommt von innen)

Das weltweite Netz der Friedensbäume

Die Chronologie aller bisher gepflanzten Friedensbäume findest du unter:
www.friedensbaum.de/de/friedensbaumpflanzung/chronologie-der-friedensbaum-zeremonien



Weitere Infos zur Mala & ihr Potential

Eine Mala ist ursprünglich als Gebetskette gedacht.

Das verwenden einer Mala unterstützt uns bei der Erhöhung unseres Gewahrseins und um Mantras während der Meditation zählen zu können

Viele Menschen werden während der Meditation oder beim Gebet abgelenkt. Eine Mala oder Gebetskette, kann für das Gewahrsein und für die Zählung von Mantras und Gebeten eine große Unterstützung sein.

Nach jedem Mantra geht Dein Finger von Perle zu Perle Deiner Mala. Das hält Dich fern von anderen Gedanken.

Ein Mala Gebetskette besteht normalerweise aus 108 Perlen + bei uns das Friedensbaum-Symbol. Es gibt jedoch auch Malas mit 27 Perlen. Alle Zahlen beziehen sich auf die Zahl 108 (=glücksverheißende und bedeutende spirituelle Zahl & insgesamt laufen 108 Energielinien zusammen um das Herz-Chakra zu bilden).

Es gibt unterschiedliche Typen von Malas. Die Hindus nutzen beispielsweise ein Rudraksha Mala. Rudraksha gelten als heilig und sind die ältesten bekannten Gebetsperlen der Welt. Sie werden auch die Tränen Shivas genannt.

Zweimal pro Jahr bieten die Bäume ihre Früchte an, in denen die Rudraksha wachsen. Allerdings, nur in Südost Asien wo die Bäume wachsen. Schön ist, dass keine Bäume geschnitten werden, um die Malas zu machen. Das macht die Malas noch schöner.

Auch wenn Du keine Mala zum zählen Deiner Mantras nutzt, die Rudraksha und Kristalle sind ein großer Sender und Verstärker für Energien, die Dir während Deiner Meditation in einer wundervollen Weise helfen können.

Malas wie die Friedensbaum Mala, die mit Schmucksteinen kombiniert werden verfügen auch über Heilkräfte (bei uns sind es gleich 105 Halbedelsteine).

Mala benutzen für Meditation

Meditation kann man auf vielerlei Arten betreiben. Eine davon ist die Meditation mit Hilfe von eine (Rudraksha) Mala. Oft wird die Mala in Kombination mit einem ausgewählten Mantra (Wiederholung eines Wortes, Geräuschs, Gebetes oder eines Satzes) benutzt.

Ein Mantra kann so „einfach“ sein wie die schlichten Worte „Liebe“, „Frieden“ oder „Mitgefühl“.

Mala auf traditionelle Weise nutzen

Um die Mantras mit Deiner Mala zu zählen, halte die Mala in Deiner rechten Hand zwischen Daumen und Mittelfinger (nicht mit dem Zeigefinger, der repräsentiert das Ego).

Starte mit der Perle neben dem Friedensbaum-Symbol. Nachdem Du das Mantra gesprochen hast, lege Deinen Daumen auf die nächste Mala-Perle, bis Du das Friedensbaum-Symbol erneut erreichst.

Das ist der Augenblick für Gewahrsein und Achtsamkeit und für das Drehen der Mala.
Dann wiederhole das in die entgegengesetzte Richtung, was bedeutet, dass Du das
Friedensbaum Symbol nicht erneut passierst. Bitte wiederholen bis Du fertig bist.

(wie oft Du mit der Mala den Zyklus betest bestimmst du selbst vorher)

Dies ist die traditionelle Art eine Mala zu benutzen.

Darüber hinaus ist die Mala im Alltag, wenn Du sie unbewusst an Deinem Hals berührst,
eine Erinnerung daran, zu Deinem Atem zurückzukehren, Dir selbst bewusst zu werden.

Wenn Du Dich nach vorn lehnst und die Mala Kette vor Dir baumelt, hast Du eine sanfte
Erweckung.

Die Pflege der Malas

Rudraksha werden als heilig betrachtet und verdienen größten Respekt und vorsichtige
Behandlung. Wasche die Mala-Perlen hin und wieder mit Wasser und natürlicher Seife,
um Schmutz und Staub zu entfernen und reibe sie mit natürlichem Öl ein.

Mit der Zeit werden sie von Natur aus dunkler. Das ist ein gewünschter Effekt, da die
natürlichen (Körper)öle die Rudraksha durchdringen. Trage die Perlen so nah wie möglich
auf Deiner Haut.

Wenn Du Deine Mala nicht trägst, verwahre sie in einem Beutel oder einem Etui und
verstaue sie an einem besonderen, sauberen und idealerweise heiligen Ort bzw. Deinem
Altar.

Halte die Mala-Perlen vom Boden fern und insbesondere bei längerer Inaktivität solltest
Du Weihrauch für die energetische Reinigung einsetzen.

Mit Herzensdank & Segensgrüssen von der Friedensbaum Familie

